

Stadt Weiden i. d. OPf.

Eing. 02. Aug. 2010

Nr. _____

Bernd Kudanek

Offener Brief

Bernd Kudanek

NT zur Kenntnis: info@zeitung.org

Herrn
Oberbürgermeister
Kurt Seggewiß

Neues Rathaus
Dr.-Pfleger-Straße 15
92637 Weiden

Berlin, den 30. Juli 2010

Sehr geehrter Herr Seggewiß,

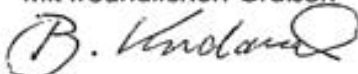
hiermit möchte ich Ihnen mein tiefstes Bedauern darüber ausdrücken, daß ich als Herausgeber, Chefredakteur und Layouter der im Juni 2009 eingestellten Zeitschrift **"WISP-spezial"** den Weg bereitet und mitgeholfen habe, die derzeitige ebenso beispiellose wie erbärmliche Kampagne des Herrn Gert Rippl gegen Sie loszutreten. Ich bitte Sie hiermit für die in **"WISP-spezial"**, insbesondere wegen der in den Sonderausgaben Oktober, November, Dezember 2008 erschienenen Schmähartikel und satirisch überzogenen Fotomontagen (*Anlagen 1 und 2*) zu Ihrer Person beschämt und in aller Demut um Verzeihung.

Ungeachtet einer auch weiter bestehenden politischen Gegnerschaft muß ich eingestehen, daß ich möglicherweise zu leichtfertig die Recherchen und Kolportagen von Frau Luise Nomayo vor allem bezüglich Ihrer Tätigkeit als OB eins zu eins übernommen, in **"WISP-spezial"** veröffentlicht und Sie mit zwei karikierenden Fotomontagen dem Spott ausgesetzt habe. Ich muß nun erkennen, daß mein politisches Engagement und mein hohes Vertrauen in die Integrität meiner damaligen Mitstreiterin, Frau Nomayo, unter anderem von Herrn Rippl genutzt wurden, um Sie nicht nur als OB sondern auch als Person zu schwächen und damit zu beschädigen. Die derzeitige Plakataktion des Herrn Gert Rippl am Josefshaus ist in ihrer entlarvenden Primitivität kaum zu überbieten! Herr Rippl gibt, inklusive der Zuwendungen via Frau Nomayo für die oben genannten Sonderausgaben von **"WISP-spezial"**, tausende Euro aus, nur um gegen Sie einen Privatkrieg zu führen. Was für eine Verschwendung, was für eine Egomane, was für ein Irrsinn!

WISP, die Weidener Initiative für soziale Politik, hat sich am 15. Juni 2009 wegen irreparabler Differenzen aufgelöst (<http://www.carookee.com/forum/WISP/16/25822374.0.30115.html>), auch wenn Frau Nomayo seitdem anmaßenderweise ständig den Eindruck erweckte, sie agiere noch immer als Sprecherin von **WISP**. Die von mir in Okt/Nov 2007 ins Leben gerufene Weidener Initiative für soziale Politik sollte und wollte sich laut Satzung (<http://www.carookee.com/forum/WISP/14/25823530.0.30115.html>) nie zum Werkzeug von Profitinteressen Einzelner und schon gar nicht den Interessen eines Herrn Gert Rippl abhängig machen. Leider kam es durch die finanziellen Zuwendungen des Herrn Rippl in vierstelliger Höhe für Druck und Verteilung der oben genannten Sonderausgaben **"WISP-spezial"** als Spende an **WISP** über Frau Nomayo letztendlich doch zu einem solchen Interessenkonflikt. Das Ergebnis ist an der Fassade des Josefshauses unter anderem als Werbung für Frau Nomayos Online-Postille **"der-weidener.de"** zu besichtigen.

Sehr geehrter Herr Seggewiß, diese Entwicklung habe ich auch nach der im Streit erfolgten Auflösung von **WISP** so nicht vorausgesehen und ich distanziere mich hiermit ausdrücklich von den Machenschaften gegen Ihre Person. Diese Mail geht sowohl an **"Der Neue Tag"** zur Kenntnis und freien Verwendung und gesondert Ihnen auch noch als Briefpost zu.

Mit freundlichen Grüßen



(Bernd Kudanek)